

Erlaubnisschein für Erdarbeiten

1. Antrag

1.1. Antragsteller:

1.2. Bezeichnung des Bauobjektes:

1.3. Bezeichnung der beigefügten Unterlagen, aus denen der Bereich der Erdarbeiten ersichtlich ist:

1.4. bauausführendes Unternehmen:

1.5. Name und Anschrift des Verantwortlichen, welcher bei der Änderung der Bedingungen der Erlaubnis zu informieren ist:

1.6. Voraussichtlicher Zeitraum für die Durchführung der Schachtarbeiten:

1.7. beabsichtigte Tiefe der Schachtarbeiten: m

Merseburg,
(Unterschrift d. Antragstellers)

2. Erlaubnis

2.1. Leitungen im Bereich der Erdarbeiten vorhanden?

2.2. Arten der Leitungen:

2.3. Die Lage und Verlegetiefe der unter Pkt. 2.2. genannten Leitungen ist in den gemäß Pkt. 1.3. übergebenen Unterlagen eingetragen.

Bemerkungen:

2.4. Einzuhaltende Festlegungen bzw. Sicherungsmaßnahmen:

2.5. Die Anwesenheit eines fachkundigen Vertreters des Dezernates 3 der Hochschule Merseburg ist bei der Durchführung der Erdarbeiten erforderlich:

Name: Telefon:

2.6. Im Falle des Eintretens unvorhersehbarer Situationen (z.B. abweichende Lage der Leitungen, Auffinden nicht angegebener Leitungen), ist als Vertreter der Hochschule Merseburg zu informieren:

.....
(Name) (Anschrift) (Telefon)

2.7. Verfüllgenehmigung erforderlich: ja/nein

2.8. Verfüllgenehmigung erteilt:
(Datum) (Unterschrift)

Dieser Erlaubnisschein ist gültig:

vom: bis:

Merseburg,

.....
(Stempel) (Unterschrift)

Verlängerung vom: bis:

Merseburg,

.....
(Stempel) (Unterschrift)

Empfangsbestätigung:
(Datum) (Unterschrift)